

FARBE
FORM

TU • DU

SOMMERATELIER 2018

BEWEGUNG
KLANG
FOTO



TU DU! TU DIR GUTES!

Kreativität Musik Bewegung und Foto

- | | | |
|-----------------|--|-------|
| 26.07. – 28.07. | Schreibwerkstatt
Dozent: Winfried Weithofer | S. 6 |
| 28.07. – 29.07. | Reise zum Bild: von der Idee übers Entdecken der Bildwelt
Dozentin: Anna Eiber | S. 8 |
| 01.08. – 03.08. | Holzbildhauerei
Dozent: Eckhard Bausch | S. 10 |
| 27.07. – 31.07. | Aktstudie in Betonguss
Dozentin: Sibylle Nestrasil | S. 12 |
| 01.08. – 03.08. | Überblendung: farbige Zeichnung mit Stiften und Tusche
Dozent: Christian Werth | S. 14 |
| 30.07. – 01.08. | Gospelworkshop
Dozentin: Barbara Bürkle | S. 16 |
| 30.07. – 02.08. | Gitarre, Gesang und Songwriting
Dozent: Ruben Fritz | S. 18 |
| 20.07. – 24.07. | Klavierspielen
Dozentin: Mirja Leihenseder | S. 20 |
| 28.07. – 29.07. | Saxofon-Quartett
Dozentin: Jessica Thamm | S. 22 |
| 30.07. – 03.08. | SAZ-Spielen auf der türkischen Laute
Dozent: Sedat Özdengürer | S. 24 |
| 26.07. – 29.07. | Improvisieren und Grooven
Dozent: Eberhard Budziat | S. 26 |
| 26.07. | Ballett
Dozentin: Joanna Douaoui | S. 28 |
| 26.07. – 27.07. | Fotopraxis - Fototipps - Fotoexperimente
Dozent: Thomas Renz | S. 30 |

Vorwort des Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zu „TU DU“! Dem Projekt für Ihre kreativen Sommerferien, initiiert von der Volkshochschule Unteres Remstal, der Musikschule Unteres Remstal und der Kunstschule Unteres Remstal.

Was erwartet Sie? Vielfältige Möglichkeiten, künstlerisch tätig zu sein. Tage voller Experimentierfreude und ein Austausch über Kunst, Musik, Bewegung und Kultur.

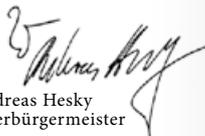
Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Atelierprojekts beigetragen haben und noch beitragen werden. Diese Kooperation ist nur ein Beispiel für das große Kulturrengagement in unserer Stadt. Kultur bedeutet auch Lebensqualität, Innovation und Offenheit – und auf das Kulturangebot in Waiblingen können wir stolz sein!

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger aus Waiblingen und den Nachbarkommunen, aber auch außerhalb unserer Region, ein, ihren kreativen Sommer mit einem Angebot aus dem TU DU zu beginnen.

Werden Sie aktiv und machen Sie mit!

Ich wünsche Ihnen viele Ideen, angenehme Begegnungen und schöne Eindrücke in Waiblingen.




Andreas Hesky
Oberbürgermeister

FARBE
FORM
TU·DU
SOMMERATELIER 2018
BEWEGUNG
KLANG
FOTO

Liebe Freunde des kreativen Tuns,

„do it yourself“ liegt im Trend. Mit den eigenen Händen etwas Bleibendes gestalten, selbst Musik machen, den Körper zum Tanzen oder die Stimme zum Klingen zu bringen – all das macht zufrieden und glücklich. Solche Erfahrungen sind oftmals ein Kontrast zu unserem technisierten und digitalisierten Alltag und gerade darum so wichtig für uns alle.

Wir wollen Sie dazu anstiften, aus dem Alltag auszusteigen und etwas (für sich) selbst zu tun: Sie können tanzen, Skulpturen, Bilder und Texte erschaffen, mit Fotografien die Wirklichkeit festhalten oder mit Instrumenten bzw. Ihrer Stimme arbeiten.

Hierfür konnten wir wieder **herausragende Künstlerinnen und Künstler** gewinnen, die Ihnen wertvolle Impulse und fundierte Kenntnisse vermitteln werden. Daneben sollen aber gerade auch die Begegnung mit Gleichgesinnten sowie der Austausch über Kunst, Musik und Bewegung im Mittelpunkt stehen. In dieser Broschüre finden Sie alle wichtigen Informationen zum TU DU-Angebot 2018. Blättern Sie gleich weiter und lassen Sie sich inspirieren!

Nicht vergessen: Bis zum 15. Juni erhalten Sie den Frühbucherrabatt von 10%.

Wir wünschen Ihnen viel Freude im Sommeratelier!


Dr. Stefanie Köhler
Leiterin vhs Unteres Remstal e.V.


Heiko von Roth
Leiter Musikschule Unteres Remstal e.V.


Christine Lutz
Leiterin Kunstschule Unteres Remstal



Winfried Weithofer

Winfried Weithofer, 1954 in München geboren, ist in Stuttgart zur Schule gegangen und hat dort Anglistik/Romanistik fürs Lehramt studiert. Schon während des Studiums hat er sich in Richtung Journalismus orientiert, war freier Mitarbeiter der Esslinger/Unter-türkheimer Zeitung. Nach erstem und zweiten Staatsexamen (1983) hat er ein Volontariat bei der Waiblinger Kreiszeitung mit ihren Redaktionen in Schorndorf, Welzheim und Winnenden absolviert. 1986 wurde er politischer Redakteur bei der Esslinger Zeitung, im selben Jahr wechselte er in dieser Funktion zu den Stuttgarter Nachrichten mit dem Schwerpunkt Außenpolitik. Von 2013 bis 2016 verantwortlich für die Leserbriefseite. Nebenher hat er diverse Lehraufträge (u. a. für die Journalistenschule in Hagen) übernommen und Vorträge für die Volkshochschule gehalten. Jetzt schreibt er als freier Mitarbeiter für verschiedene Zeitungen und engagiert sich als Autor bei Wikipedia.

Schreibwerkstatt

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25000

Dozent: Winfried Weithofer,
langjähriger Redakteur der
„Stuttgarter Nachrichten“

Haben Sie nicht schon immer daran gedacht, Erlebtes und Gefühltes niederzuschreiben? Sei es eine Autobiografie, eine Botschaft an einen Verwandten oder Bekannten, Erinnerungen aller Art – alles kann zu einem interessanten Text verarbeitet werden. Allerdings braucht er, will er lesbar sein, eine Struktur.

Für diese Aufgabe will unsere Schreibwerkstatt ein Forum bieten. Zuerst besprechen wir Ihre Wünsche und formulieren die Ziele, dann geht es unter kundiger Anleitung an die Arbeit.

Termine

Do., 26.07. und Fr., 27.07.,
jeweils 18.00–20.00 Uhr,
Sa., 28.07.2018,
10.00–12.00 Uhr,
3-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 2.4

Bitte mitbringen

Schreibgerät (am besten
Laptop) und Ideen

Gebühr

50 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen



Anna Eiber

1979 in Schorndorf geboren, machte zunächst eine Ausbildung zur Steinbildhauerin in Böblingen. Die Preisträgerin der Buhl-Stiftung und Stipendiatin der „Begabtenförderung des Bundesministeriums für Forschung, Wissenschaft und Bildung“ studierte von 2001 bis 2009 Kunst an der Burg Giebichenstein, der Kunsthochschule in Halle an der Saale, an der sie von 2012 bis 2014 zusätzlich ein Aufbaustudium absolvierte. 2014 arbeitete sie als Landesstipendiatin in der Hansestadt Salzwedel in Sachsen-Anhalt. Seit 2003 unterrichtet sie als Dozentin für Bildhauerei und gibt Mal- und Zeichenkurse. Arbeiten von Anna Eiber sind regelmäßig in Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland zu sehen. Ihr Atelier und ihren Lebensmittelpunkt verlagerte sie Ende 2014 von Schorndorf nach Köln.

Reise zum Bild: von der Idee übers Entdecken der Bildwelt

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25030

Dozentin: Anna Eiber,
freischaffende Künstlerin

Linie-Fläche-Rhythmus-Rad, Konstruktion und Geschichte, Poetisches und Gesehenes.

Eine große Installation fordert uns heraus: zum Schauen und zum Bild „bauen“.

Was sehen, denken oder fühlen wir, wie entstehen Geschichten, was inspiriert und wie kann man das zu Papier oder auf Leinwand bringen? Welcher Dialog entfacht zwischen Idee und Bild, wie entsteht das eine, wie das andere und wie wächst mein Bild in vielen Schichten? Diesen Fragen wird nachgegangen.

Neben angeleiteten Übungen soll vor allem selbständig und spielerisch interpretiert werden, hierbei wird jeder individuell begleitet.

Gemalt wird hauptsächlich mit Acrylfarben, aber auch Kreide, Tusche, Lack oder Drucktechniken kommen zum Einsatz.

Termine

Sa., 28.07. und So., 29.07.,
jeweils 10.00–17.00 Uhr,
2-mal

Veranstaltungsort

Kunstschule Waiblingen,
Weingärtner Vorstadt 14,
Malsaal

Bitte mitbringen

Wenn vorhanden: Skizzenblock und Zeichenmaterial, Pinsel, Farben, Stifte, Kreide, Tusche

Gebühr

96 € (Materialkosten werden nach Verbrauch im Kurs direkt abgerechnet, Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 10 Personen



Eckhard Bausch

1961 geboren in Bad Kreuznach
1983 – 1986 Studium der Kunstgeschichte,
Ludwig-Maximilians-Universität München
1987 – 1989 Ausbildung zum Steinbildhauer bei Willi Bucher,
Fridingen
1993 – 1995 Studium der Bildhauerei am Loughborough College
of Art, England
1996 – 1998 Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe,
bei Prof. Michael Sandle GB Diplom und Meisterschüler
2004 Arbeitsstipendium der Stiftung Bartels Foundation, Basel

Eckhard Bausch lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in
Höfen/Enz und Pforzheim.

Holzbildhauerei

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25025

Dozent: Eckhard Bausch,
Dipl.-Bildhauer

Bei diesem Workshop geht es um das bildhauerische Arbeiten in Holz. Angesprochen sind alle, die Freude am Gestalten haben und die dieses Material schon immer gereizt hat.

Unter den Gesichtspunkten künstlerischer Gestaltung und handwerklicher Techniken wird überwiegend mit der Hand gearbeitet. Ideen können gemeinsam entwickelt werden, wobei der Dozent Impulse und Hilfestellung bei der künstlerischen Umsetzung gibt.

Der Dozent wird sich vor Kursbeginn mit den Teilnehmenden in Verbindung setzen.

Termine

Mi., 01.08. bis Fr., 03.08.,
jeweils 17.00–21.00 Uhr,
3-mal

Veranstaltungsort

Kunstschule Waiblingen,
Weingärtner Vorstadt 14,
Bildhauersaal

Bitte mitbringen

Ein Stück Holz (max. 50 cm
Höhe) wird vor Ort ausge-
wählt. Gerne kann auch ein
eigenes Stück Holz und Werk-
zeug mitgebracht werden.

Gebühr

96 € (Materialkosten
werden nach Verbrauch
im Kurs abgerechnet,
Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen



Sibylle Nestrail

1970 in Bönningheim geboren, lebt und arbeitet als Bildhauerin in Hessigheim.

1992 nahm sie ein Basisstudium an der Freien Kunstschule Stuttgart auf. Danach folgte eine Schreinerlehre. Bildhauerkurse bei Joachim Lambrecht und Bernd Zimmer prägten ihre Auffassung von Form. Von 1995 bis 2004 war sie mit der Kunst- und Schmuckgalerie »Livingroom« als Schmuckgestalterin selbstständig. Parallel dazu unterhielt sie den Kunst- und Kulturbetrieb in der Alten Ziegelei Besigheim. Sie initiierte 2004 und 2006 die »Stationenausstellung« in der Besigheimer Altstadt.

2006 bis 2009 ging sie als Bildhauerin auf die traditionelle Wanderschaft, welcher 2010 ein Diplomstudium in Bildhauerei an der Edith Maryon Kunstschule in Freiburg folgte. Seit 2009 ist sie Dozentin für Bildhauerei an verschiedenen Volkshochschulen im Stuttgarter und Freiburger Raum. Sie nahm an diversen Ausstellungen/Symposien teil (z.B. 2011 Bildhauersymposium Kenzingen, 2010 Ausstellung im Steinhaus).

Die Arbeit mit Kursteilnehmenden macht ihr viel Freude: Die Faszination von dreidimensionalen Formen und deren Aufbau weiterzugeben, ist ihre Herausforderung und Leidenschaft. Es ist für sie immer wieder spannend zu verfolgen, wie individuell die Teilnehmenden an die Themen herangehen und so ganz einzigartige Werke erschaffen. Ihre bevorzugten Materialien sind Holz, Beton und Seidenpapier, wobei sie das Erforschen des Materials und dessen Grenzen interessiert. Formenspannung und lebendige, aber doch in sich ruhende Oberflächen sind ihr Streben.

Aktstudie in Betonguss

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25020

Dozentin: Sibylle Nestrail,
Dipl.-Bildhauerin

Betonguss meets Aktmodellieren:
Das Studium des Körpers ist eine der ältesten und spannendsten Herausforderungen der Bildhauerei. Es ist besonders für Anfänger zu empfehlen, aber auch Fortgeschrittene werden neu inspiriert.

Das erarbeitete Tonmodell wird in den modernen Werkstoff Beton umgesetzt: Zuerst das Modellieren eines halblebensgroßen weiblichen Torso (ca. 40 cm) nach Modell, der dann mit einer gipsverstärkten Silikonschicht abgeformt wird. Die negativ-Form wird nach Herauslösen des Originals mit flüssigem Beton gefüllt.

Der Kurs vermittelt die handwerklichen Schritte des Gießverfahrens, anatomische Grundsätze und deren Abstraktionen.

Termine

Fr., 27.07.2018, 18.30–21.30 Uhr,
Sa., 28.07.2018, 10.00–18.00 Uhr,
So., 29.07.2018, 10.00–13.30 Uhr,
Di., 31.07.2018, 18.30–21.00 Uhr,
4-mal

Veranstaltungsort

Kunstschule Waiblingen,
Weingärtner Vorstadt 14,
Bildhauersaal

Bitte mitbringen

Mullbinde, Schere, großer Müllsack, dünne Gummihandschuhe, geeignete Arbeitskleidung und alte Schuhe

Gebühr

130 € (Material- und Modellkosten werden nach Verbrauch im Kurs abgerechnet. Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 6 Personen



Christian Werth

1968 in Regen geboren, studierte 1991 bis 1995 Kunsttherapie an der Freien Kunst-Studienstätte Ottersberg. Angeschlossen hat sich ein Studium der Bildhauerei und Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe bei Prof. Sandle und Prof. Dörner. Lebt und arbeitet in Althütte und Waiblingen, wo er u. a. als Dozent an der Kunstschule Unteres Remstal tätig ist. Schwerpunkte seiner Unterrichtstätigkeit bilden dort die Vermittlung bildnerischer Grundkenntnisse in Malerei und Zeichnung.

Überblendung: farbige Zeichnung mit Stiften und Tusche

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25040

Dozent: Christian Werth,
Kunsttherapeut und -pädagoge

Die eigenen Bildvorstellungen sind nicht einfach: Wenn es im Kopf vielschichtig zugeht, muss man genau das im Weg zum Selbst erarbeiteten, greifbaren Bild angehen.

Mit Projektionen, die unterschiedliche Motive in eine Bildfläche setzen, mit farbiger Zeichnung wie auch der sehr farbinintensiven, flüssigen Tusche lassen wir die Motive Bild werden und finden zu einer erfolgreichen Umsetzung auf Papier.

Das Format ist variabel, gearbeitet wird an der Wand, direkt innerhalb der Projektion (per Beamer).

Wer bereits Motiv-Wünsche und -Vorlagen hat, bitte auf USB-Stick mitbringen (möglichst in guter Auflösung)!

Da der Workshop mit hohem technischem Aufwand verbunden ist und viel Platz benötigt, ist die Teilnehmerzahl auf vier begrenzt.

Termine

Mi., 01.08. bis Fr., 03.08.,
jeweils 17.00–21.00 Uhr,
3-mal

Veranstaltungsort

Kunstschule Waiblingen,
Weingärtner Vorstadt 14,
Malsaal

Bitte mitbringen

Vesper

Gebühr

120 €
(Materialkosten werden nach Verbrauch im Kurs abgerechnet, Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 4 Personen



Barbara Bürkle

studierte in Mannheim Jazz- und Populärmusik. Tournée mit dem Bundesjazzorchester („BuJazzO“) unter der Leitung von Peter Herbolzheimer und anderen Formationen führten sie um die ganze Welt. Mit ihrem A Cappella-Quartett „Klangbezirk“ gewann sie Wettbewerbe in Deutschland, Österreich, Finnland und Taiwan. Als Solistin hat Barbara 2008 „Voices Now – Brussels International Young Jazz Singers Competition“ gewonnen und war 2009 Semifinalistin bei der „Shure Montreux Jazz Voice Competition“. Beim prestigeträchtigsten Jazzwettbewerb der Welt, der „Thelonious Monk International Jazz Competition“ in Washington, D.C., wurde sie 2010 von der hochkarätig besetzten Jury (u. a. Dianne Reeves und Al Jarreau) auf den 4. Platz gewählt. Ihre Vielseitigkeit lebt sie in den unterschiedlichsten Projekten aus: „BATIST“ (Classical Crossover), „Barbara Bürkles Qyoten Qyartett“ (MainstreamJazz), „Fridiric Rabold Crew“ (New Jazz) und viele mehr. In ihrer „Barbara Bürkle Band“ ist sie auch als Arrangeurin und Komponistin tätig. Seit 2011 ist Barbara Dozentin für Jazz-/Popgesang an der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen und gibt zudem regelmäßig Workshops. www.barbarabuerkle.de

Gospelworkshop

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25070

Dozentin: Barbara Bürkle,
Sängerin

Hier kommen sowohl Freunde der traditionelleren als auch der moderneren Gospel literatur auf ihre Kosten.

Sänger und Sängerinnen aus allen Stimmlagen sind herzlich willkommen, ihre Kehlen zu öffnen und durch zarte wie auch kraftvolle Töne einen Zusammenklang zu finden. Nachdem wir uns und unsere Stimmen ausgiebig aufgewärmt haben, gehen wir ans gemeinsame Tönen, Grooven und natürlich „Gospeln“.

Termine

Mo., 30.07. bis Mi., 01.08.,
jeweils 19.30–21.30 Uhr,
3-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 2.2

Bitte mitbringen

Spaß am Singen

Gebühr

60 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)



Ruben Fritz

Bereits in der Kindheit begeisterte Ruben Fritz die Vielseitigkeit von Musik. Angefangen mit Flöte, Violine, Klavier, Trompete, Schlagzeug und Chorprojekten, begeisterte ihn immer mehr das Schreiben von eigenen Songs an der Gitarre und Gesang.

- 2009-2013: Gründer, Sänger und Songwriter der Band Piece of Heaven
- 2011: Belegung des 3. Platzes beim Eigensinnig Bandwettbewerb
Studioproduktion der ersten EP „The Way“ (Piece of Heaven)
- 2013: Studioproduktion der zweiten EP „Who's Better“ (Piece of Heaven)
- 2013-2016: Erlangen des Berufes Musikschulpädagoge in den Fächern Gesang und Gitarre
- 2013: Gründer der Band Ruben Fritz und Band
- 2015: Auftritte mit anderen Projekten auf kleinen und großen Bühnen mit bis zu 10.000 Besuchern
- 2016-2017: Ausübung des Berufes als Musikschulpädagoge in den Fächern Gitarre, Gesang, Cajon, Coach und Arrangeur von mehreren Bands, Studioproduktion der ersten Single „Vollkommenheit“ (Ruben Fritz und Band)
- 2017: Studioproduktion der ersten EP „Was wir sind“ (Ruben Fritz und Band)

Gitarre, Gesang und Songwriting

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25075

Dozent: Ruben Fritz,
Musikschulpädagoge

Im Workshop werden wir Ihre Möglichkeiten an der Gitarre als auch im Gesang erweitern.

Gemeinsam werden wir herausfinden, was man braucht, um einen Song schreiben zu können und welche harmonischen Möglichkeiten es dazu gibt. Alle Inhalte werden wir gleich praktisch an der Gitarre und im Gesang anwenden.

Termine

Mo., 30.07. bis Do., 02.08.,
jeweils 18.00–20.00 Uhr,
4-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 2.5

Bitte mitbringen

Gitarre

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in
Gitarre und Gesang

Gebühr

120 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 6 Personen



Mirja Leihenseder

1970 geboren, studierte Klavier bei Prof. Rudiakov in Stuttgart. Hier legte sie auch das Diplom des Privatmusikerziehers ab. Das künstlerische Diplom erhielt sie bei ihrem Studium an der Musikhochschule in Würzburg bei Prof. Thauer.

Seit 1992 konzertierte sie mit verschiedenen Ensembles im In- und Ausland, z. B. 1994 3. Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb mit dem „Trio Vivo“, Illzach, Frankreich, 1998 und 1999 Konzerte und CD-Produktion mit dem Klarinettisten Helmut Eisel. Von 1994 bis 2002 war sie als Mitarbeiterin von Prof. Molsen an der Stuttgarter Musikhochschule in der Ausbildung zukünftiger Klavierlehrer tätig und von 1999 bis 2005 unterrichtete sie Didaktik Klavier am Mozarteum Salzburg.

Darüber hinaus engagiert sich Mirja Leihenseder in der Klavierpädagogik als Dozentin bei Fortbildungsveranstaltungen und Fachkongressen, bei der Publikation von Unterrichtsliteratur (Klavierschule 2000) und erteilt privat Klavierunterricht.

Klavierspielen für Wiedereinsteiger/-innen

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25085

Dozentin: Mirja Leihenseder,
Diplom-Klavierpädagogin
und -Musikerin

Haben Sie auf dem Klavier bereits einen Anfang gemacht und möchten gern Hilfe fürs Weitermachen? In einer Gruppe Gleichgesinnter erhält der Klavierunterricht eine neue Dimension. Die Spieler können sich – unter fachlicher Anleitung – gegenseitig bereichern, unterstützen und trotzdem ihr individuelles Lerntempo einschlagen.

Die Inhalte des Kurses richten sich nach den Wünschen und dem Kenntnisstand der Teilnehmenden (z. B. Erarbeitung von Klaviermusik für 2 bis 8 Hände, aller Stilrichtungen, Epochen, Improvisation, Liedbegleitung, Vom-Blatt-Spiel).



Termine

Fr., 20.07.2018, 16.00–18.00 Uhr,
Sa., 21.07.2018, 10.00–12.00 Uhr,
So., 22.07.2018, 10.00–12.00 Uhr,
Di., 24.07.2018, 16.00–18.00 Uhr,
4-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 2.5

Bitte mitbringen

Neugier, Spielfreude

Voraussetzungen

mind. zwei Jahre Klavierunterricht, ohne Altersbegrenzung

Gebühr

130 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 6 Personen



Jessica Thamm

ist 1986 in der Nähe von Würzburg geboren. Sie studierte Schulmusik mit Hauptfach Saxofon bei Ekkehard Rössle und Leistungsfach Dirigieren sowie Verbreitungsfach Jazz und Populärmusik an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Während des Studiums verbrachte sie ein Jahr am Conservatoire National Supérieur de Musique in Lyon und studierte Chorleitung in der Klasse von Nicole Corti. Ihre künstlerische Tätigkeit schließt neben dem eigenen Spiel auch den Bereich Komposition und Arrangement mit ein. Sie musiziert in verschiedenen Ensembles als Saxofonistin oder Reed-Spielerin und beherrscht neben dem Saxofon auch Querflöte und (Bass-)Klarinette. Sie ist freiberufliche Musikerin, Musikschullehrerin und Chorleiterin.

Saxofon-Quartett

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25089

Dozentin: Jessica Thamm,
Saxofonistin

Sie sind Saxofonist und auf der Suche nach einem Saxofonquartett? Erleben Sie bei uns die Einzigartigkeit dieser Besetzung!

Im Kurs wird das Spielen im Ensemble geschult und der Sound der Saxofonfamilie erlebt.

Anhand von Stücken aus verschiedenen Stilrichtungen (Jazz/Pop) gehen wir auf Phrasierung, Timing, Balance und Klang ein.

Üblicherweise ist das Quartett mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bariton-saxofon besetzt.

Es kann aber alternativ mit zwei Alt-saxofonen oder mit zwei Tenorsaxofonen besetzt werden.

Wer mehrere Saxofone hat und diese bedienen möchte, kann es bei der Anmeldung angeben.

Termine

Sa., 28.07. und So., 29.07.,
jeweils 10.00–14.00 Uhr,
2-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 2.5

Bitte mitbringen

Notenständer, Instrument,
Schreibutensilien

Voraussetzungen

Notenlesen, Spielerfahrung

Gebühr

120 € (bitte Art des
Saxofons angeben,
Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 4 Personen



Sedat Özdengürer

wurde 1982 in der Türkei (Erzincan) geboren.

Mit 13 Jahren begann er Bağlama (Saz) zu spielen. Bağlama ist ein türkisches Zupfinstrument, auch Lang- oder Kurzhalslaute genannt.

Sedat erhielt von vielen anerkannten, professionellen Saz-Spielern Unterricht und bildete sich immer weiter. Schon mit 20 Jahren gab er in der Türkei an verschiedenen anerkannten Musikschulen selbst Bağlama-Unterricht.

2006 ist Sedat nach Deutschland gezogen, 2009 hat er seine eigene Musikschule eröffnet.

Nebenher unterrichtet er an verschiedenen Musikschulen, Schulen oder gibt Unterricht in AGs oder türkischen Vereinen. Somit erreichte Sedat, dass viele Kinder sowie Erwachsene verschiedenster Nationen die traditionelle türkische Laute kennen und spielen gelernt haben.

Nicht nur dadurch, sondern auch durch zahlreiche Aufführungen und Konzerte, hat sich Sedat in vielen Städten einen Namen gemacht.

SAZ – Spielen auf der türkischen Laute

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25090

Dozent: Sedat Özdengürer,
Musikschullehrer

Die Lang-/Kurzhalslaute wird in allen Regionen der Türkei gespielt.

Das Instrument, eigentlich Bağlama genannt, wird aus Holz hergestellt und ist mit sieben Saiten bespannt, die in drei Gruppen unterteilt und in Vierteltönen gestimmt werden.

Durch die verschiedenen Größen der Bağlama gibt es für jede Körpergröße das passende Instrument.

Zuerst wird die Instrumentenhaltung erlernt und das Spiel mit dem Plektron (Werkzeug zum Zupfen) geübt. Im Anschluss kommen Fingerübungen zum Zupfen der Saiten hinzu.

Die Bağlama kann gegen eine Gebühr von 10 € beim Kursleiter ausgeliehen werden.

Termine

Mo., 30.07., Mi., 01.08.,
und Fr., 03.08.2018,
jeweils 18.00–20.00 Uhr,
3-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlweg 4,
Raum 2.17

Bitte mitbringen

Baglama

Gebühr

60 € (falls Leihgerät
erforderlich, bitte bei
Anmeldung angeben,
Rücktritt bis 13.07.2018)

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen



Eberhard Budziat

studierte an der renommierten UNT in Denton/TX USA und ist heute als Berufsmusiker in der Jazzszenen unterwegs. Außerdem ist er im E- und U-Musikbereich involviert. Durch seine stilistische Offenheit hat sich im Lauf der Jahre ein enorm breites Tätigkeitsfeld ergeben. Als er später seine ersten Hörerfahrungen mit dem Idiom des Jazz machte, löste diese Musik eine unglaubliche Begeisterung und kreative Leidenschaft aus, die bis zum heutigen Tage ungebrochen ist. Aktuelle Jazzprojekte als Leader: The Swing Thing, Swingin' Through One Hundred Years Of Jazz, Eberhard Budziat Jazz Quartett, Genealogy, Eberhard Budziat Big Band Project, Bandmitglied, Komponist und Arrangeur in den Bands „Trio Blastonal“ und „Brass on Strings“.

Mit seiner humorvoll jazzigen Remstalsinfonie hat er schon weit über 1.000 Menschen, darunter nicht nur Jazzfans, begeistert und zum Lachen gebracht.
www.eberhard-budziat.de

Improvisieren und Grooven

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25100

Dozent: Eberhard Budziat,
Jazzposaunist und Komponist

Möchten Sie wissen, wie das Improvisieren funktioniert? Der erfahrene Jazzposaunist bietet hier eine hervorragende Gelegenheit, es auszuprobieren: Alle Freizeitbläser (Blasmusiker/Posaunenchorler/Symphoniker) und Freizeitrhythmiker sind ihm willkommen. Jazz, Latin und Pop stehen auf dem Programm. Mit Lust und viel Spaß wird an verschiedenen Stiliksten gearbeitet werden, so dass sich die musikalischen Vielfachen wie TIME, Phrasierung und Rhythmik erschließen.

Gespielt und gar komponiert werden Stücke aus den Bereichen Balkan Brass, Klezmer, 2nd-Line Stücke, Jazz und Latin.

Bitte das Instrument, das Sie spielen, bei der Anmeldung angeben.

Termine

Do., 26.07. und Fr., 27.07.,
jeweils 18.30–21.30 Uhr,
Sa., 28.07. und So., 29.07.2018,
jeweils 10.00–13.00 Uhr,
4-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Raum 1.2

Bitte mitbringen

Bleistift, Notenpapier,
Notenständer, Entdecker-
freude und einen klaren
Kopf

Gebühr

120 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)



Joanna Douaoui

ist staatlich anerkannte Tanzpädagogin für Künstlerischen Tanz und absolvierte ihre Ausbildung an der renommierten Fellbacher Ballettfachschule Ronecker. Während ihrer Ballett-Ausbildung erlernte sie auch andere Tanzrichtungen wie Jazz, Modern Dance, Charaktertanz, Flamenco und Steptanz.

Seit 2009 unterrichtet sie den Klassischen Tanz an der Stadtjugendmusik- und Kunstschule Winnenden. 2011 übernahm sie die Leitung der Tanz-Theater-AGs an der Waiblinger Rinnenäcker-Schule sowie des Kindertanzstudios im Kreativen Kindertanz an der Kunstschule Unteres Remstal. Für die Musikschule Unteres Remstal gibt sie seit September 2015 Kurse und Workshops im Klassischen Tanz für Kinder und Erwachsene.

Ballettworkshop

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25110

Dozentin: Joanna Douaoui,
Tanzpädagogin

Dieser Workshop ermöglicht allen Tanzinteressierten einen Einblick ins Ballettgeschehen und besteht aus zwei Teilen: der erste beinhaltet die Arbeit an der Stange, Adagio, d. h. Übungen und Schrittkombinationen in der Raummitte und Allegro, d. h. Sprünge. Im zweiten Teil werden wir einfache Tänze einstudieren und aufführen.

Dabei steht die Freude am Ballett im Vordergrund.

Termin

Do., 26.07.2018,
17.30 – 20.45 Uhr,
1-mal

Veranstaltungsort

Alfred Ritter Betonsteinwerk,
Endersbach,
Großheppacher Str. 62

Bitte mitbringen

bequeme Kleidung,
Schläppchen

Gebühr

25 €
(Rücktritt bis 13.07.2018)



Thomas Renz

1959 in Waiblingen geboren, begann früh zu fotografieren und ist seit den 90er Jahren in Fotostudios und im Fotohandel tätig. Seit einigen Jahren ist er selbstständig und mit Portraitfotografie, Bildbearbeitung und Weiterbildung befasst.

Seine Bilder sind in Publikationen, Ausstellungen und Bildagenturen zu finden.

Seit rund 10 Jahren leitet er als Dozent regelmäßig Fotografietermine an der vhs Unteres Remstal.

Fotopraxis - Fototipps - Fotoexperimente

WORKSHOP

Kurs-Nr.: 18F25010

Dozent: Thomas Renz,
Fotograf

Was wäre, wenn ...

... man z. B. die Vollautomatik der Kamera einfach abschaltet und alle Belichtungseinstellungen selbst wählt? Sie werden überrascht sein!

Schritt für Schritt werden wir die sogenannte Komfortzone verlassen und entdecken, wieviel Gestaltungsfreiheit wir plötzlich gewinnen.

Im ersten Teil des Kurses werden wir uns mit den Kameraeinstellungen beschäftigen, im zweiten Teil zusätzlich mit Bildgestaltung. Damit unsere Bilder lebendiger werden, wird uns dazu ein Modell begleiten.

Termine

Do., 26.07. und Fr., 27.07.,
jeweils 18.00–12.00 Uhr,
2-mal

Veranstaltungsort

vhs Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4,
Foyer

Bitte mitbringen

Kompaktkamera, Bridge-
kamera oder Spiegelreflex-
kamera, ausreichend
Speicherkarten, geladene
Akku(s)

Voraussetzungen

Spaß am Fotografieren
und Ausprobieren

Gebühr

36 € (Modellkosten
von 10 € werden im Kurs
abgerechnet, Rücktritt bis
13.07.2018)

Unsere Veranstaltungsorte in Waiblingen



- 1** vhs Unteres Remstal
Im Postplatzforum
Bürgermühlenweg 4
71332 Waiblingen



- 2** Kunstschule Unteres Remstal
Weingärtner Vorstadt 14
71332 Waiblingen

Weitere Infos und Anmeldung:

Telefon: 07151 958 80-0

www.vhs-unteres-remstal.de

SCHULABSCHLUSS NACHHOLEN DURCHSTARTEN > JETZT! ABEND GYMNASIUM



www.vhs-unteres-remstal.de



www.ag-unteres-remstal.de

TU·DU SOMMERATELIER 2018

Ein gemeinsames Kulturprojekt der Volkshochschule Unteres Remstal e. V., der Kunstschule Unteres Remstal und der Musikschule Unteres Remstal

Anmeldung und organisatorische Durchführung
Volkshochschule Unteres Remstal e. V.

Konzept und Realisierung
Dr. Stefanie Köhler, Heike Burann, Yvonne Hahn

Grafisches Konzept und Gestaltung
Studio Estinghausen

Fotonachweis

Titelbild: © Wavebreak Media – fotolia.de / S. 4 © Stadt Waiblingen / S. 6 © Winfried Weithofer / S. 8 © Anna Eiber / S. 10 © Eckhard Bausch / S. 12 © Sibylle Nestrail / S. 14 © Christian Werth / S. 16 © Barbara Bürkle / S. 18 © Ruben Fritz / S. 20 © Mirja Leihenseder / S. 22 © Herrmann Bader / S. 24 © Sedat Özdengürer / S. 26 © Rosa Budziat / S. 28 © Joanna Douaoui / S. 30 © Thomas Renz / Rücktitelbilder: © Flamingo Images – fotolia.de; © Thomas Renz

Anmeldung Ich melde mich verbindlich für die folgenden Veranstaltungen an und erkläre mich mit den im Programm der vhs Unteres Remstal abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Die Widerrufsbelehrung habe ich gelesen. Ihre persönlichen Daten werden in der EDV gespeichert und dienen ausschließlich Zwecken der vhs, einschließlich ihrer werblichen Ansprache.

Vorname und Name _____

Adresse _____

E-Mail / Telefon _____

Kurs-Nr.: _____ Kurstitel _____

Kurs-Nr.: _____ Kurstitel _____

SEPA-Lastschriftmandat

Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZZ00000987423

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt)

Ich ermächtige die vhs Unteres Remstal Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vhs Unteres Remstal auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name des Kontoinhabers, falls vom Teilnehmer abweichend

Adresse

E-Mail-Adresse des Kontoinhabers

Kreditinstitut Name und BIC (8 oder 11 Stellen)

DE _____

IBAN _____

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers



BITTE
FREIMACHEN!

vhs Unteres Remstal
Im Postplatzforum
Bürgermühlenweg 4
71332 Waiblingen